
Hanf in aller Munde

Hanf gilt als eine der ältesten Kulturpflanzen der Welt und wurde seit jeher als Nahrungs-, Heil-, Ritual- und Faserpflanze verwendet. Als Nutzhanf kann eine der bedeutendsten Pflanzen unseres Planeten legal angebaut und konsumiert werden. Als Lebensmittel leistet Hanf einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge. So liefern die Samen u.a. wertvolle Omega-3-Fettsäuren, alle essentiellen Aminosäuren und wertvolle Antioxidantien. Als hochwertige pflanzliche Eiweißquelle können Hanfsamen unseren Speiseplan vielfältig bereichern.

An der Nutzung der Pflanze zur Lösung gesundheitlicher und ökologischer Herausforderungen wird weltweit geforscht: Medizinalhanf gilt als große Hoffnung in der Behandlung von Krankheiten. Faserhanf birgt ungeahntes Potenzial als Plastikersatz oder zur Herstellung von Dämmstoffen, Autoteilen und Kleidung. Der Vortrag spannt den Bogen von der Geschichte des Hanfes über Pflanzenkunde bis hin zur ernährungsphysiologischen und ökologischen Bedeutung.

Information

Kursdauer: 2 Einheiten

Kursbeitrag: 25,00 € Teilnahmebeitrag

Fachbereich: Gesundheit und Ernährung

Zielgruppe: Alle Interessierten, keine besonderen
Voraussetzungen

Verfügbare Termine